

Antonius vnd Augustus beyd / 43.
Zu Rom lebten in Hass vnd Streit.
Sandt Gott der Herr Erdbidem gross /
Wie auch viel schädlich Donner schoss.
Warff nider Ciceronis Bildt /
Wie auch die Ohrin Tafeln vnd Schilder.
Der Windt ihet viel schaden im Feldt /
Ein brennend Fackl am Himmel gestelt.
Trallis die Statt viel ein fürwar. 41.
Vnd verdarb vom Erdbidem gahr.
Die Statt liegt in Carier landt /
Vnd wirdt iezunds Cora genandt.
Pisaro am Venetischen Meer / 39.
Besetzt von Anthonio Kriegs heer.
Aber zu diesr zeit alsbalt kam /
Erdbidem schrecklich vnd grausam.
Das sic auch verschluckt worden schier /
D lieber Mensch betrachtes beh dir.
In diesem behgesetztem Jahr / 29.
Gahr gross schrecklich Erdbidem war.
Im Judschen landt der viel verdorbn.
Das Dreissig Tausent Menschn gestorbn.
Die Römer würden auch geschlagen /
Brachin sich selbst umb mit grossen klagn.
Egypin kam in der Römer gewalt /
Darselbst Regnets auch Blut alsbale.
An der Tyber / zun Hünnern sein. 25.
Fiel ein Grausamr Erdbidem ein.
Ein Feuer Fackl Gott am Himmel macht /
Lieff vom Mittag gegen Mitternacht.
Gab der Nacht ganz des Tages schein /

Auch